

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 40.6 Abt. Schule, Jugend und Förderangelegenheiten Beteiligt:	Nr.	VO/2020/3403 öffentlich
	Datum:	14.02.2020
	Verfasser:	Berlin, Sylvia
Kulturförderung 2020 hier: Archivverein Wismar e.V. – Ausstellung und Buch Gotisches Viertel		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	02.03.2020	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Entscheidung

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales empfiehlt die Förderung der Ausstellungen und die Publikationsherstellung „Gotisches Viertel“ i.H.v. 3.000,00 €, vorbehaltlich der Genehmigung des Doppelhaushaltes der Hansestadt Wismar.

Begründung:

Gesamtkosten: 14.000,00 €

beantragte Förderung: 3.000,00 €

Projektbeschreibung: s. Anlage

Zweckbindung: Honorarkostenzuschuss

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	3.000,00 €

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.7415900	Auszahlung in Höhe von	3.000,00 €

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung
--	---

X	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	3.000,00 €

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

X	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
X	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

Antrag mit Kosten- und Finanzierungsplan und Projektbeschreibung

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Antrag auf

40 - Amt für Bildung, Jugend Sport und Förderangelegenheiten			
Eing. 30. JAN. 2020			
4000	4100	4200	Nr.
<i>fr</i>	<i>Q.</i>		<i>21/19</i>

Amt für Bildung, Jugend, Sport
und Förderangelegenheiten
Hinter dem Rathaus 6
23966 Wismar

Wird vom Amt für Bildung, Jugend, Sport und
Förderangelegenheiten ausgefüllt:

AZ: _____

Rechtsform des Antragstellers:

- gGmbH e. V. e.V. i.G.
 öffentl. rechtl. Körperschaft Sonstige

Antragsteller:

Name: Archivverein Wismar e.V.

Straße: Gerberstraße 9a

PLZ / Ort: 23966 Wismar

Telefon: 03841 2514080

Telefax: 03841 251 4082

Ansprechpartner: Dr. Nils Jörn

Unterschriftberechtigter: N. Hollatz, N. Jörn

E-Mailadresse: nilsjoern@aol.com

Name und Ort des Kreditinstituts: Volksbank Wismar e.G.

IBAN: DE49 1406 1308 000 421 8493

BIC: GENODEF1GUE

Maßnahme:

Förderbereich:

- Kulturförderung Kinder- und Jugendarbeit (Projektförderung)
 Wohlfahrtspflege Kinder- und Jugendarbeit (Institutionelle Förderung)

Bezeichnung der Maßnahme: Ausstellungen und Buch Gotisches Viertel

Durchführungszeitraum von: 01.02.2020

bis: 31.10.2020

Durchführungsort:

Archiv der Hansestadt Wismar

Beantragte Fördersumme: 3.000,00

Erklärung:

Ich / Wir erkläre(n), dass der Träger zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

nicht berechtigt

berechtigt

ist und dies auch bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preis ggf. ohne Umsatzsteuer)

Ich / Wir versicher(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und das die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

Mir / Uns ist ferner bekannt, dass insbesondere vorsätzlich falsche Angaben, speziell zu Maßnahmeinhalten und –dauer sowie zur Finanzierung, die eine unberechtigte Förderung zur Folge haben, eine Rücknahme der Zuwendung nach sich ziehen und bei gegebenen Umständen strafrechtlich verfolgt werden kann. Zudem muss / müssen ich / wir davon ausgehen, künftig von der Förderung ausgeschlossen zu werden.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich / wir überzahlte oder zu unrecht erhaltende Zuwendungen zurückzahlen habe(n).

Mir / Uns sind folgende Gesetzlichkeiten, Verordnungen oder Richtlinien im Wortlaut bekannt:

a) Förderrichtlinie für die Bereiche Kultur, Jugend und Wohlfahrtspflege

b) Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (AnBest-P)

Wismar, 29.01.2020

Ort, Datum



rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

Anlagen

Projektbeschreibung

Kosten- und Finanzierungsplan

*hiermit erkläre ich vorsätzliche Maßnahme begangen.
mit volle habe
n.f*

Projektbeschreibung:

In der Nacht vom 14. auf den 15. April 1945 ging durch alliierte Bombenangriffe das Gotische Viertel, das die Wismarer Altstadt jahrhundertlang geprägt hatte, unwiederbringlich verloren. Mindestens 14 Menschen starben bei dem Bombardement, Marien- und Georgenkirche erhielten schwere Treffer und brannten teilweise aus, die kleineren Häuser des Gotischen Viertels wurden zerstört. Nachdem die Verletzten versorgt, die Toten begraben, die Ruinen gesichert und die Trümmer geräumt waren, setzte das Nachdenken ein, wie es mit diesem wichtigen Viertel der Wismarer Altstadt weitergehen sollte. Dieses Nachdenken und die Umgestaltung sind nach wie vor in vollem Gange.

Der Archivverein will mit einer Ausstellung und einem Buch an Wismars Schmuckstück erinnern. Auf ca. 30 Tafeln soll das Gotische Viertel im Gesamtzusammenhang vorgestellt werden, alle einzelnen Häuser werden in Gesamt- und Detailansichten von innen und außen gezeigt, ihre Funktionen in der Stadt dargestellt. Es sollen zudem die Namen der bei diesem Angriff Gefallenen veröffentlicht und alle nachweisbaren Informationen über sie zusammengestellt werden, um an sie zu erinnern. Zeitzeugen werden befragt, die sich an die Bombennacht und an die Tage danach erinnern. Diese Informationen werden in einer Ausstellung präsentiert, die am 14. April 2020 im Archiv eröffnet werden soll. Diese Ausstellung soll gleichzeitig an die Befreiung Wismars vom Faschismus erinnern, die sich in diesem Jahr ebenfalls zum 75. Mal jährt.

Ausstellung 1: Gotisches Viertel vor und nach 1945

1. Luftbildaufnahmen vor der Zerstörung
2. Mehrere Gebäude des Gotischen Viertels im baulichen Zusammenhang, Überblicksdarstellung über das Viertel
3. Im Foyer auf verschiedenen Tafeln Fotos und Infos zu einzelnen Gebäuden des Gotischen Viertels
4. Gang 1: Bilder zu St. Marien und St. Georgen vor bzw. nach dem Luftangriff mit Innenansichten
5. Gang 2: kleinere Gebäude einzeln vor bzw. nach dem Angriff mit Plänen und Innenansichten

Ebenfalls in diesem Jahre jährt sich vom 6. bis 26.08. zum 60. Mal der Jahrestag der Sprengung der Wismarer Marienkirche, die unter heutigen Bedingungen hätte gerettet und wieder aufgebaut werden können. Im Jahre 1960 wurde das Kirchenschiff jedoch geopfert. Diese Sprengung ist im DDR-Gesamtzusammenhang zu sehen, in vielen anderen Städten wie Rostock, Berlin, Leipzig, Potsdam, Dresden oder Magdeburg wurden ebenfalls Kirchen gesprengt, da man der Meinung war, sie im Sozialismus nicht mehr zu benötigen. Mit diesen Ereignissen will sich eine Ausstellung beschäftigen, die an die Schönheit und Bedeutung der Wismarer Marienkirche erinnert und sie in den Kontext der anderen Sprengungen stellt. Kontakte zu Archiven, Museen und Vereinen aus anderen betroffenen Städten wurden bereits aufgenommen, um den DDR-weiten Gesamtzusammenhang herstellen und die Sprengung der Marienkirche in diesen einordnen zu können.

Ausstellung 2: „Zur Sprengung freigegeben“

1. Im Foyer Bilder der Marienkirche vor dem alliierten Luftangriff und danach
2. Gang 1: Marienkirche innen und außen unzerstört, Leserbriefkampagne in der OZ zur Vorbereitung / Bürgerschaftsbeschuß zur Sprengung / Begleitung der Sprengung durch Dokumente / Bilder zur Sprengung und Beräumung des Schutts
3. Gang 2: jeweils eine Tafel zur Geschichte anderer Kirchen in der DDR, die ebenfalls in diesem Zusammenhang gesprengt wurden

Mitglieder des Archivvereins wollen diese beiden Ausstellungen und ein Buch zum Gotischen Viertel erarbeiten und werden dabei vom Wismarer Stadtarchivar wissenschaftlich beraten.

2 Ausstellungen im Archiv: jeweils 30 Tafeln 70 x 100 cm

Broschüre 150 S., Format Wismarer Beiträge, 400 Exemplare

Finanzplan:

Ausgaben:

Ausstellung und Broschüre werden durch Mitglieder des Wismarer Archivvereins erarbeitet. Das Archiv hat nur sehr begrenzte personelle Kapazitäten zur Begleitung dieses Vorhabens, weshalb neben Sach- auch Honorarmittel für Recherche und Umsetzung eingeplant werden müssen.

Honorarverträge für:

Sabine Heinrich: Zeitungsrecherche: 50 h x 15,00 € = 750,00 €

Doreen Piper: Bildrecherche, digitalisieren, bearbeiten, reponieren: 200 h x 15,00 € = 3.000,00 €

Marcus Schöne: Interviews mit Zeitzeugen, Recherche Tote des Luftangriffs, grafische Gestaltung der Ausstellung, Korrespondenz mit Archiven und Museen in anderen betroffenen Städten, Redaktion der Texte: 200 h x 15,00 € = 3.000,00 €

Dr. Anja Rasche: kunsthistorische Einordnung der einzelnen Gebäude des Gotischen Viertels, Bedeutung des Viertels: 80 h x 25,00 € = 2.000,00 €

Passepartouts, Reproduktionen, Kopien: 750,00 €

Satz & Druck des Buches: 4.500,00 €

Gesamt: 14.000,00 €

Einnahmen:

Landkreis Nordwestmecklenburg: 3.000,00 €

Hansestadt Wismar: 3.000,00 €

Bürgerstiftung der Hansestadt Wismar: 3.000,00 €

Stiftung der HW Leasing: 3.000,00 €

Archivverein Wismar e.V.: 2.000,00 €

Gesamt: 14.000,00 €